

# Hinweise zur Postergestaltung

Kongress des BVÖGD in Trier  
2011

## Wahl der Schriftart

Textgröße und Schriftart sind ausgesprochen wichtige Aspekte bei der Gestaltung eines Posters. Sie entscheiden darüber, ob die Leserschaft ohne große Mühe den Posterbeitrag, verfolgen kann.

- Wählen Sie einen Schrifttyp der leicht lesbar ist:

<b>Arial</b> Schriftgrad ist leicht lesbar.	
Courier ist zwar ohne große Anstrengung lesbar, liefert dafür aber ein veraltetes Schriftbild.	
<i>Italic sind nicht leicht lesbar und zudem aus der Entfernung schwer zu erkennen, wie es bei einem Poster normalerweise der Fall ist!</i>	

## Wahl der Schriftgröße

Es ist nicht leicht Wörter, in Großbuchstaben zu lesen, z. B.

**KOMMUNIKATIONSSTIL** bzw. **Kommunikationsstil**

- Um das Poster für das Publikum zusätzlich interessant zu machen, ist die Lesbarkeit aus einer gewissen Entfernung (1 – 3 m) quasi eine Grundvoraussetzung. Die Schriftgröße spielt hierbei eine entscheidende Rolle.

Empfohlene Schriftgrößen:

	Format DinA0	Format DinA4
Hauptüberschrift	100 pt	22 - 26 pt
Untertitel	50 pt	11 - 13 pt
Fließtext	25 pt	6 – 7 pt

Überschriften über gleichwertigen Textfeldern sollten denselben Schriftgrad und dieselbe Schriftgröße aufweisen. Alle Bezeichnungen und Überschriften sollten aus einer Entfernung von etwa 1 m gut lesbar sein.

## Zeilenabstand

- ist abhängig von der Schriftgröße, der Strichstärke der Schrift, der Dichte des Buchstabenbildes sowie der Zeilenlänge.
- Je länger die Zeile, um so größer muss der Zeilenabstand sein, je kürzer die Zeile, um so geringer kann der Zeilenabstand sein Faustregel :  
Schriftgrad (pt) x 120% Powerpoint: Format - Zeilenabstand – Punkte

## Farbe

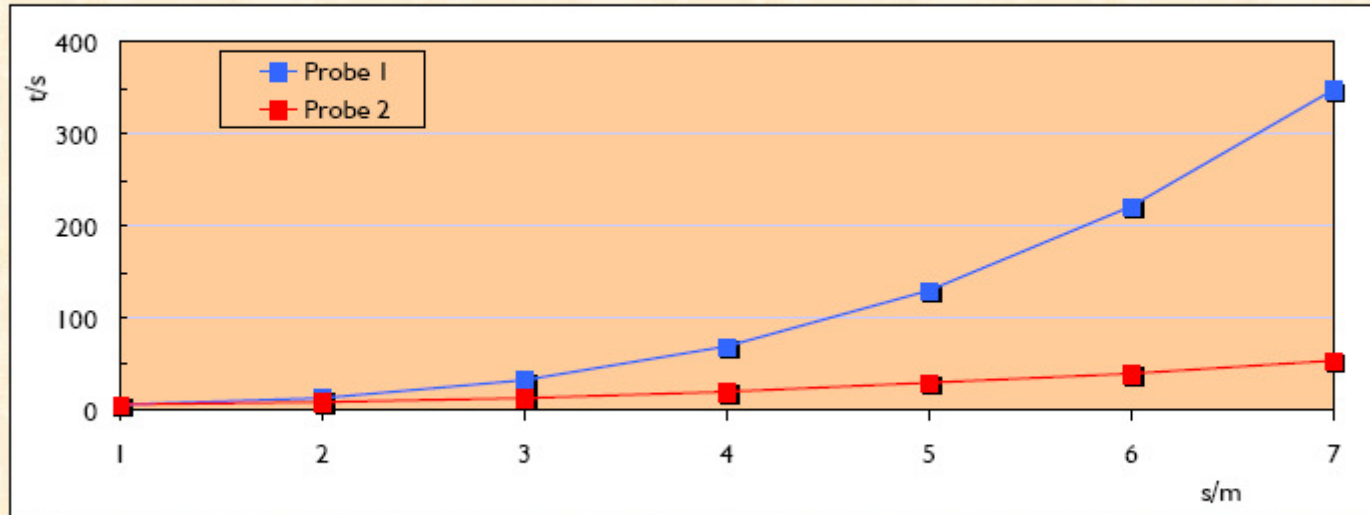
Farbe spielt eine wichtige Rolle auf Postern. Wählen Sie Farben, die sich ergänzen.

Bestimmte Farben, wie etwa einige Gelbtöne, sind schwer zu erkennen und zu lesen. Auch ist auf die Ergänzung von Text und Hintergrundfarbe zu achten. Der Einsatz von Komplementärfarben ist zu vermeiden (z.B. rot auf grün, etc.)

Wenn Sie z.B. eine Hintergrundfarbe für zwei verschiedenen Textbereiche verwenden, sollten Sie sicherstellen, dass beide Bereiche in einem, wie auch immer gearteten, Zusammenhang stehen. Der Einsatz von Farben:

- Um Verbindungen zwischen zusammenhängenden Bereichen zu kennzeichnen.
- Um Eingängigkeit und Orientierung beim Lesen des Posters zu unterstützen.
- Sparsam und absichtlich: "Weniger ist mehr!"

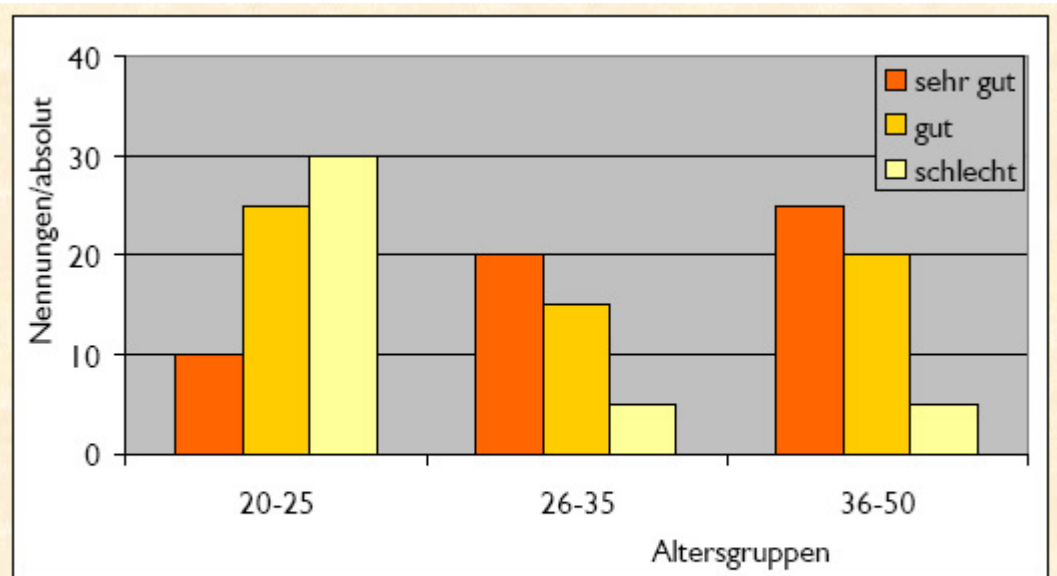
# Diagramme



Weg-Zeit-Diagramm der Proben eins und zwei

## Faustregeln:

- sinnvolle Achseneinteilung wählen und ersten und letzten Wert an den Achsen immer beschriften
- Achsen immer beschriften (Zahlen und Einheit) unter Einhaltung der Lesrichtung
- für Achsenbeschriftung und Legende immer eine einheitliche Schrift und einen einheitlichen Schriftgrad wählen
- möglichst wenig Text in das Diagramm Diagramm immer beschriften (durch Diagrammtitel oder Diagrammunterschrift)
- Diagrammunterschrift nie breiter als Diagramm schreiben
- Diagrammunterschrift sollte sich vom restlichen Text abheben
- Abstand Diagramm – Diagrammunterschrift – Fließtext einhalten
- Skalieren unter Einhaltung der Proportionen

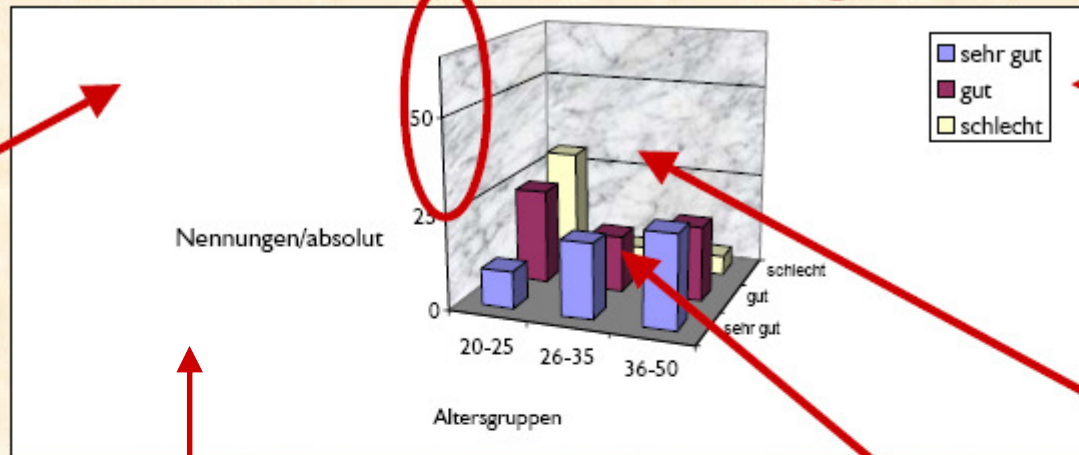


**Beurteilung der Wohnqualität der untersuchten Altersgruppen**

### **Tipps:**

- **helle Hintergrundfarben und kontrastreiche Farben für den Vordergrund sowie der Verzicht auf Hintergrundbilder erhöhen die Lesbarkeit**
- **Bessere Ausnutzung der Darstellungsfläche kann durch Verschieben der Legende und Drehen der Achsenbeschriftung der y-Achse erreicht werden.**
- **dreidimensionale Darstellung vermeiden**
- **wissenschaftliche Aussage des Diagramms steht im Vordergrund**

## Falsche Achseinteilung

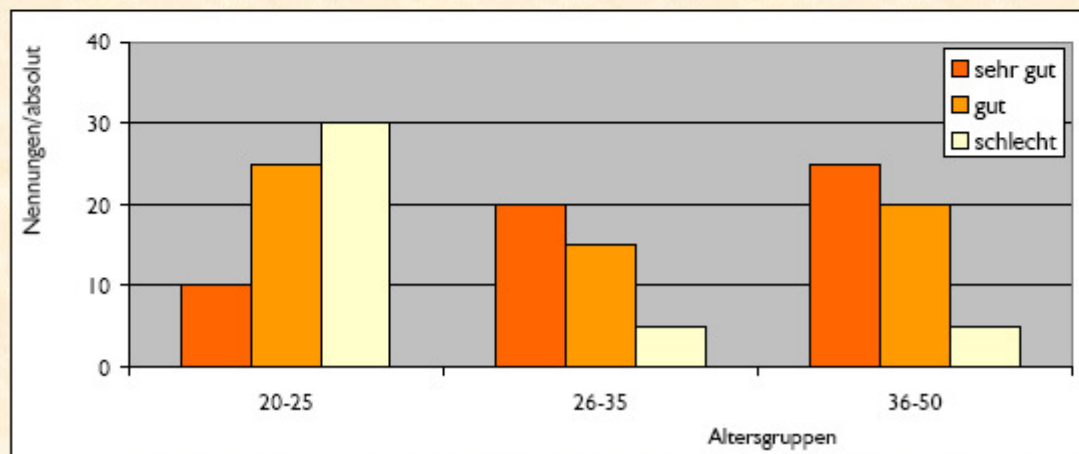


Diagrammfläche nicht  
optimal genutzt

Hintergrundbild  
beeinträchtigt  
Lesbarkeit

Diagrammfläche nicht  
optimal genutzt

Datenreihen sind nicht  
erkennbar



# Abbildungen



Bildunterschrift sollte nicht breiter sein als die Abbildung und sich vom restlichen Text abheben.

## Faustregeln

- **Abbildungen immer mit einer Bildunterschrift versehen**
- **Abstand Bild – Bildunterschrift – Text einhalten**
- **Bildunterschrift sollte nicht breiter als das Bild sein und sich vom Text abheben**
- **Quelle angeben**
- **Skalieren: immer Proportionen beibehalten**

## **Ein gutes Poster ist...**

### ***lesbar,***

Lesbarkeit ist das Maß wie einfach die Idee des Posterinhaltes im Textfluss zu verfolgen ist. Texte, die schwierige grammatikalische Konstruktionen, komplexe oder passive Satzbausteine und Schreibfehler aufweisen, sind schwierig zu lesen.

### ***deutlich lesbar,***

Um einen Text deutlich lesbar zu gestalten, darf die Schriftgröße nicht zu klein sein. Ein weit verbreiteter Fehler bei Postergestaltungen ist der Einsatz von Schriftgrößen, die aus einer typischen Distanz von 1-3 m nicht mehr lesbar sind.

### ***gut organisiert***

Die räumliche Anordnung der Textfelder ist entscheidend für den Unterschied ob 95% oder 5% der Leserschaft erreicht werden.

### ***kurz und knapp***

Studien zeigen, dass der Mensch nur 11 Sekunden hat um die Aufmerksamkeit eines Publikums zu ergattern. Der Text sollte daher pointiert, kurz und bündig sein. Lassen Sie unnötige Details aus, da die Interessierten jederzeit auf Sie zurückkommen und sich an Sie wenden werden.